Mensch=Mann=man=homme?
Beobachtungen im Alltag

Einfluss Körpergrösse

Durchschnitt Mann 1.78m , Frau 1.66m (1) .

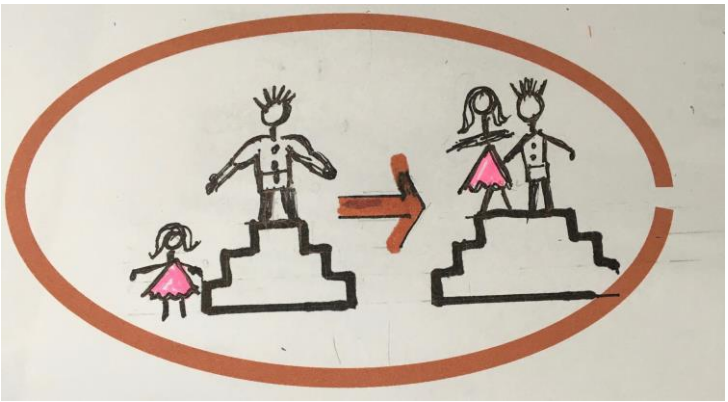
Bei Standardmass „Mann“ ergeben sich folgende Hindernisse, Unbequemlichkeiten für Frauen

- **Supermarkt Regale oberstes Fach oft ausser Reichweite für Frauen mit Durchschnittsgrösse oder kleiner, kein Hochtritt vorhanden**

- **Hohe Barhocker, mühsames Hinaufklettern, ebenso Sitze zu Hochtischen im Restaurant**

- **Autositze (potentielles Sicherheitsrisiko)**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

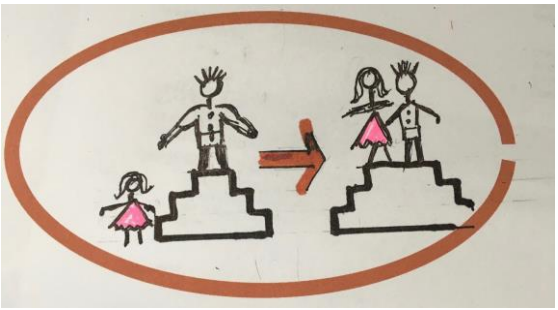


Einfluss Körpergrösse

Durchschnittliche Handlänge Frau zu Mann 17.2 zu 19.3 cm und durchschnittliche Handbreite 7.8 zu 8.9 cm (2)

- **Handwerkszeug: Griffe zu gross**
- **Handyfläche: schwierig „einhändig“ zu fotografieren (1),**
- **Klaviertastatur kann Handprobleme bei professionellen Pianistinnen verursachen (1)**
- **ähnlich Computertastatur**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;



Beobachtungen im Alltag

Zu wenig sichtbare Frauen im Fernsehen, Radio

- **Personen die moderieren, Nachrichten mitteilen sind oft ältere Männer (Falten im Gesicht, graue Haare)**

- **wo sind die älteren Frauen?**

- **Bilder von Sitzungen von Bank-und Wirtschaftsleuten: Frauen im hohen Kader fehlen**

- **Bilder von NATO-Leuten: Frauen im hohen Kader fehlen**

- **Bilder von Wirtschaftstreffen (z.B. WEF), Frauen unterrepräsentiert**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

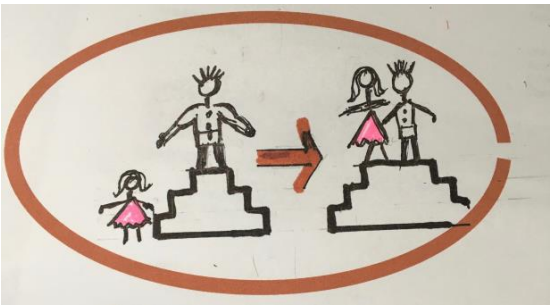
Beobachtungen im Alltag

Zu stark sichtbare Frauen

Lange Schlangen von wartenden Frauen vor den Toiletten:

- **in Konzertsälen (auch mit neuerem Bau- oder Renovationsjahr)**
- **in Restaurants**
- **in Autobahnraststäten**
  usw
- **vor den Männer-Toiletten wartet niemand. Da Männer keine Warte-Probleme haben, ist eine baldige (bauliche) Änderung unwahrscheinlich.**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

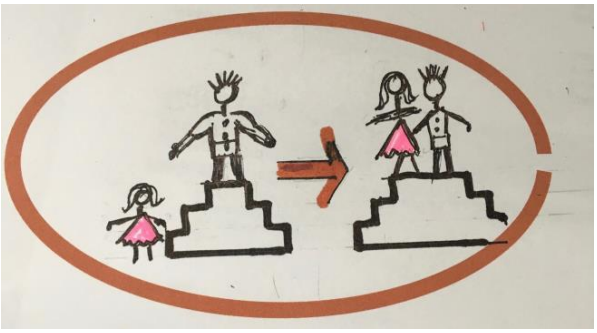


Sprache

Frauen immer noch „mitgemeint“?

- **Sprache beeinflusst Wahrnehmung (4)**
- **z.B. Benennung „Klimakrise“ ruft eine andere Bedeutung hervor als „Klimakatastrophe“. Das gilt auch für die genderorientierte Sprache.**
- **Bei generischer männlicher Form ist die Deutung oft unklar**
- **z.B. „10 Konsumenten“: sind das 10 Männer? nur Frauen? mehrheitlich Männer und ein paar Frauen? was ist gemeint?**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;



Sprache

Zum Beispiel Tests:

- **„Nennen Sie ihre Lieblingsschauspieler“:**
  dabei werden mehrheitlich Männer genannt, im Gegensatz dazu:

- **„nennen Sie ihre Lieblingsschauspieler und Lieblingsschauspielerinnen“:**
  dann werden viel mehr Frauen genannt

- Generell werden bei Aufzählungen meistens die **Männer zuerst genannt**

Die Neue Zürcher Zeitung verhält sich eher konservativ, bleibt meistens bei der generischen männlichen Form. Je nach Autor oder Autorin wird (manchmal) explizit von „Anwendern und Anwenderinnen“ geschrieben.

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

Finanzen

Frauen in Ehe/Partnerschaft lebend

Aktuell:

- **Wer macht die Steuererklärung? In jungen und älteren Haushalten?**
- **Wer verwaltet ein gemeinsames, Konto?**
- **Wer recherchiert/kauft/verkauft Immobilien?**
- **Wer verfolgt die Börsenkurse, kauft/verkauft Aktien?**
- **Wer bestimmt, was gekauft wird, wie hoch die Monatsausgaben sein dürfen?**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

Denn Geld ist Macht

Finanzen

- **1981 wird in der Bundesverfassung die Gleichberechtigung von Männer und Frauen festgeschrieben**

- **1988 werden Männer und Frauen beim Eherecht gleichgestellt**

- **Bis dahin war der Mann laut Gesetz Familienoberhaupt und damit zuständig für den finanziellen Unterhalt**

- **Die Frau war für den Haushalt (reproduktive Aktivitäten) zuständig**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

Finanzen

- **Jetzt, nach mehr als 30 Jahren scheint die Finanzdominanz der Männer in vielen Ehen/Partnerschaften weiter zu leben**

- **Frauen folgen oft diesem traditionellen Verhalten und bleiben inaktiv/unsichtbar**

Warum eigentlich?

- **Dieses Verhalten wirkt sich vermutlich auch auf die „Unsichtbarkeit der Frauen“ in einigen Bereichen des öffentlichen Lebens aus, die mit „Geld“ zusammenhängen**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

Arbeit

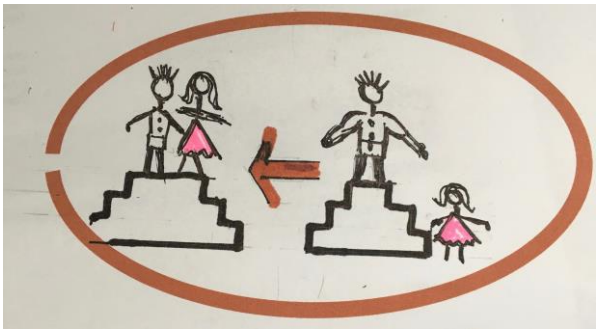
Bezahlte und unbezahlte (unsichtbare) Arbeit in der Schweiz

- **Bei der Frage „was machst du“ wird eine Antwort erwartet, die bezahlte Aktivitäten benennt**

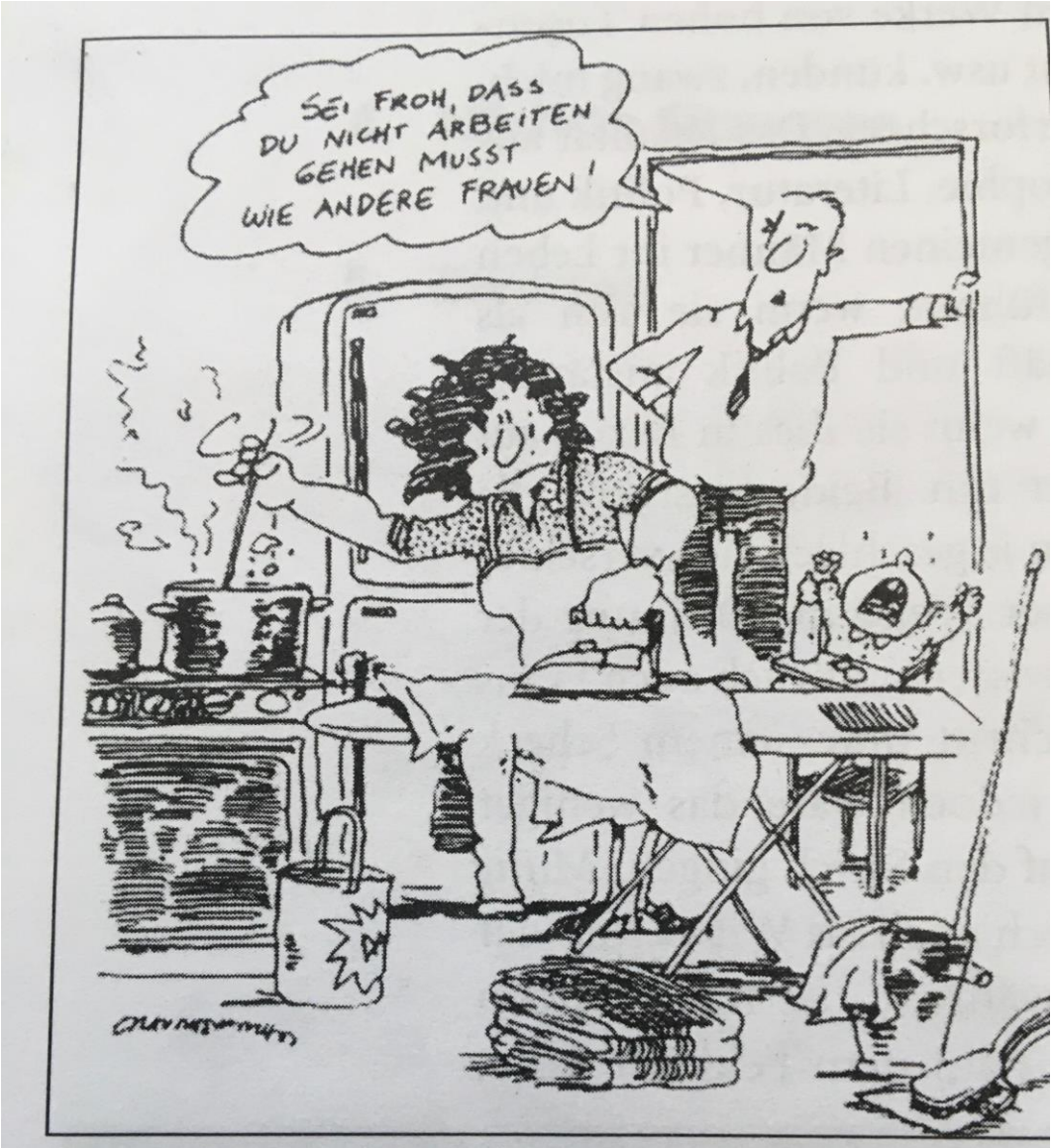
- **Hausarbeit, Kinderbetreuung, alte Eltern- oder/und Verwandtenbetreuung, Nachbarschaftshilfe werden mehrheitlich von Frauen ausgeführt, sind „unsichtbar“, „gratis“**

- **Sie müssen allerdings teuer bezahlt werden, wenn sie an Spitex, Kinderkrippen, Kindermädchen, Pflegehilfen, Rote-Kreuz- oder ProSenectute-Dienste delegiert werden**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;



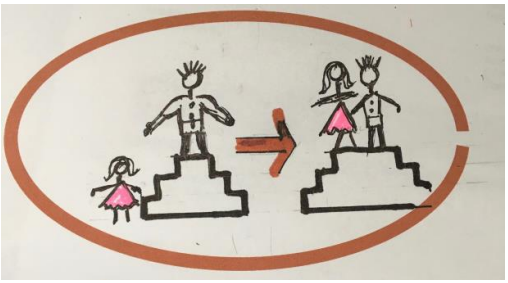
Arbeit



Hausfrau: Eine Frau die selbständig einen Haushalt führt.

(aus FRAZ, Frauenzeitung)

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;



Bezahlte/unbezahlte Arbeit

Feministische Ökonomie (5)

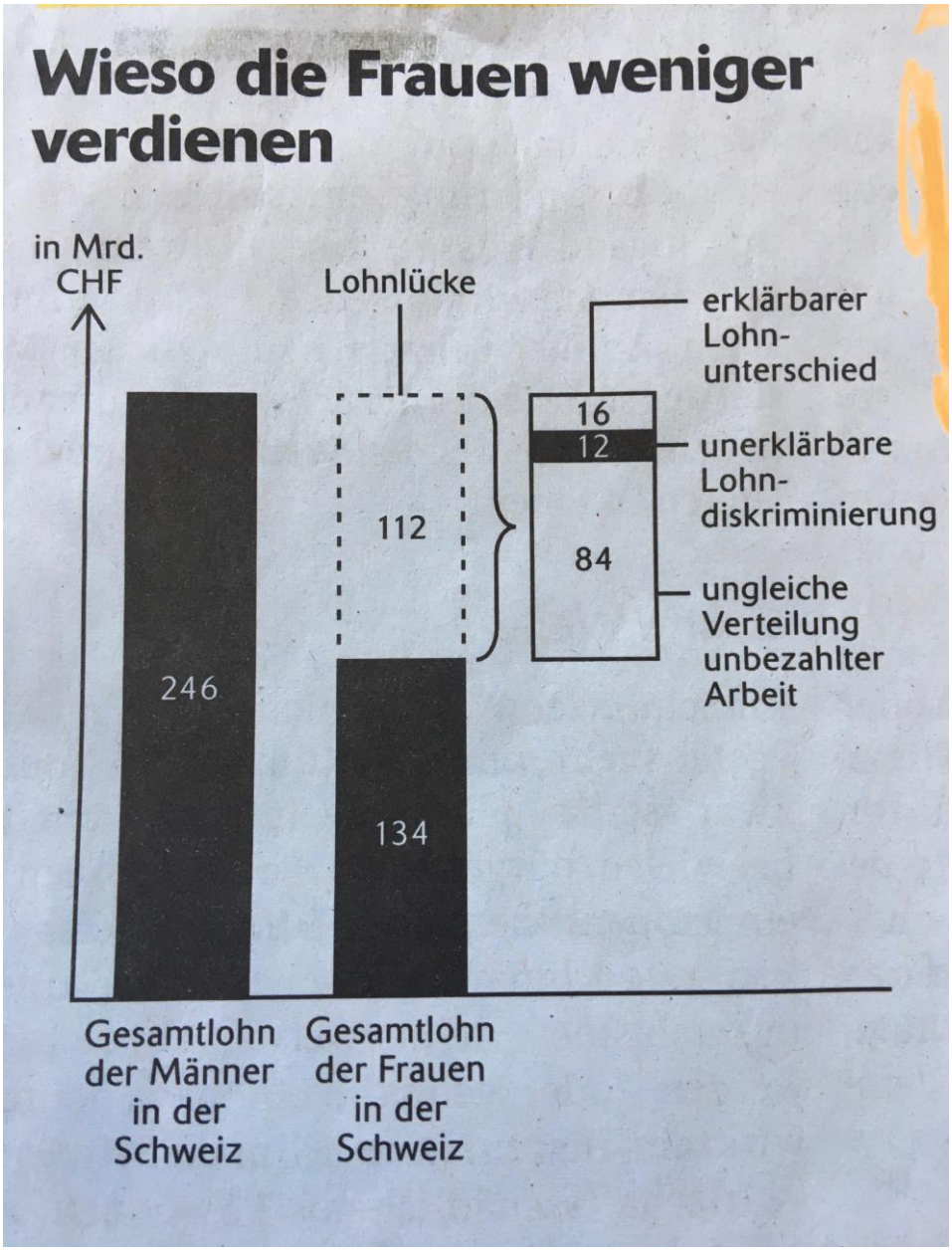
„Gender Overall Earning Gap“, ist der

geschlechtsspezifische Einkommensunterschied, den Frauen bei bezahlter Arbeit weniger verdienen als Männer

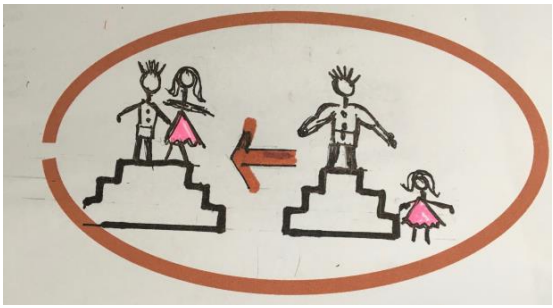
- **2018 betrug der nicht erklärbare Lohnunterschied 12 Mrd CHF**
- **Und das trotz dem Gleichstellungsgesetz, das seit dem 1.7.1996 in Kraft ist und für alle Bereiche des Erwerbslebens gilt!**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

Bezahlte/unbezahlte Arbeit (feministische Ökonomie (5))



Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,"Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;



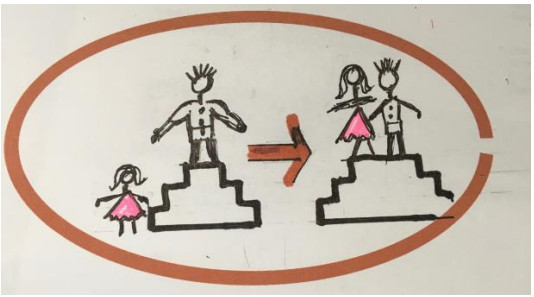
Bezahlte/unbezahlte Arbeit (feministische Ökonomie (5))

- **Wesentlich höher bei der Lohnlücke fiel die ungleiche Verteilung unbezahlter Arbeit aus (z.B. Hausarbeit, Betreuung Kinder, Kranke),**

  2018: 84 Mrd

- **Die gesamte Lohnlücke (**erklärbarer Lohnunterschied+ unerklärbare Lohndiskriminierung + ungleiche Verteilung unbezahlter Arbeit), also der **2018 geschätzte *Gesamteinkommensunterschied* in der Schweiz ist 44.5% zu den Männern, in Frankreich 31%, in Schweden 26%**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,"Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;



Bezahlte/unbezahlte Arbeit (feministische Ökonomie (5))

Wenn die unbezahlte Arbeit in der Schweiz vergütet werden müsste,

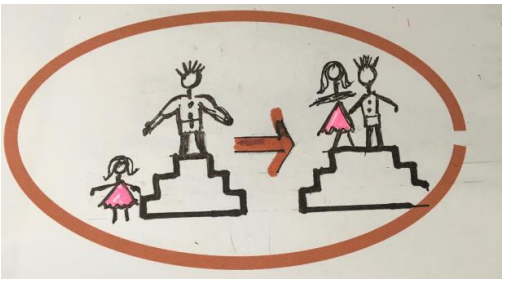
- **wären das geschätzte 107 Mrd CHF, etwa 7000 CHF pro Monat Paarhaushalt mit 2 Kindern**

- **Die Frage, wer das bezahlen soll, ist bis heute unbeantwortet**

- **Es gibt viele Vorstellungen, z.B. der Staat durch höhere Einkommen-respektive Vermögenssteuern**

- **Das würde die Männer stärker treffen als Frauen und deren Widerstand hervorrufen**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;



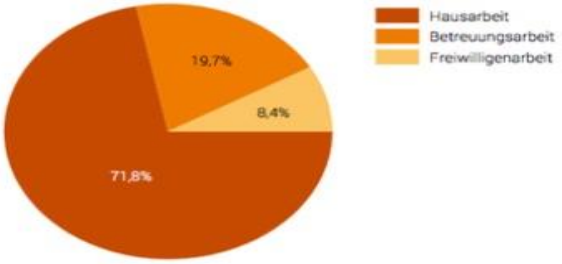
Bezahlte/unbezahlte Arbeit (aus aktuelle-sozialpolitik.blogspot.com)

Schweiz: Die unbezahlte Arbeit ist 408 Milliarden Franken wert

9,2 Milliarden Stunden sind im Jahr 2016 in der Schweiz unbezahlt gearbeitet worden. Das ist mehr als für bezahlte Arbeit aufgewendet wurde (7,9 Milliarden Stunden).

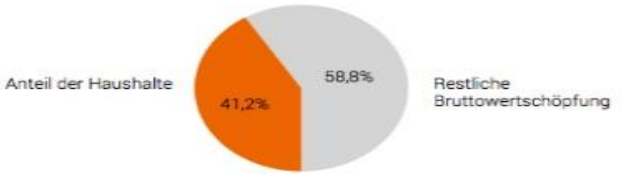
Monetäre Bewertung der unbezahlten Arbeit, 2016

Anteile nach Tätigkeitsgruppen, Marktkostenmethode auf Basis der Arbeitskosten



Quellen: BFS – SAKE, LSE © BFS 2017

Anteil der Bruttowertschöpfung der Haushalte an der erweiterten Gesamtwirtschaft, 2016

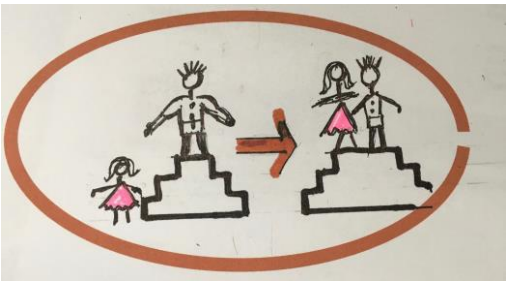


Quellen: BFS – VGR, SHHP © BFS 2017

Quelle der Abbildungen: Bundesamt für Statistik (2017): Satellitenkonto Haushaltsproduktion 2016. Die unbezahlte Arbeit ist 408 Milliarden Franken wert, 11.12.2017; www.bfs.admin.ch/bfsstatic/dam/assets/3882343/master

Aktuelle Sozialpolitik

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

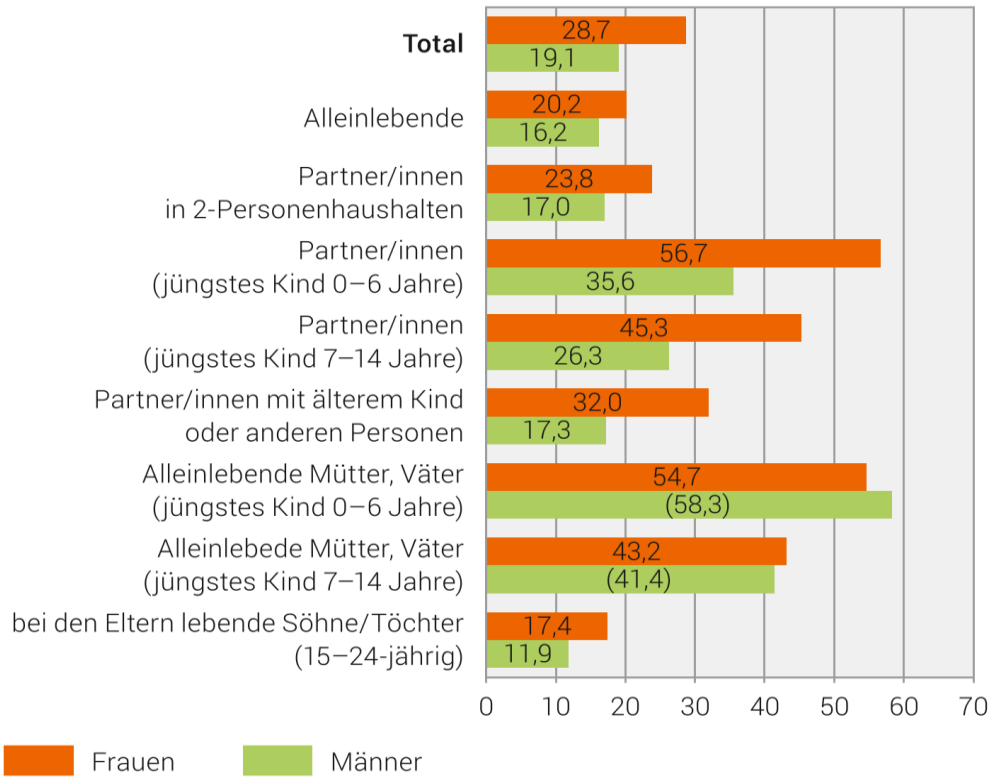


Bezahlte/unbezahlte Arbeit (

aus Internet admin.ch)

Durchschnittlicher Zeitaufwand für Haus- und Familienarbeit, 2020

Nach Familiensituation, in Stunden pro Woche



(Zahl): Das Resultat beruht auf weniger als 50 Beobachtungen in der Stichprobe und ist deshalb mit grosser Vorsicht zu interpretieren

Quelle: BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE): Unbezahlte Arbeit © BFS 2021

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

Teilzeitarbeit

- **Viele Frauen, die 100% berufstätig waren, nehmen nach der Babypause einen Teilzeitjob an**
- **Es wird mehr Zeit für Kinder-und Familienbetreuung aufgewendet**
- **Das hat finanziell vermindernde Auswirkungen auf die AHV und berufliche Renten**
- **Bei einem Arbeitspensum unter 50% gibt es keine beruflichen Renten.**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;

Genies, Berühmtheiten

Wer kommt uns in den Sinn, wenn wir nach Genies gefragt werden?

- **Mit grosser Wahrscheinlichkeit fallen uns zuerst Männer ein, z.B. Einstein, Picasso, Goethe, usw**

- **und Frauen? Vielleicht auf spezifische Nachfrage zu Frauen kommen uns Marie Curie, Hildegard von Bingen, Fanny Mendelssohn in den Sinn….**

- **In unseren Geschichtsbüchern, Kunstbänden, Schulbüchern, Medien usw. existieren zahlenmässig viel weniger hoch gewürdigte, verehrte Frauenprofile als von Männern**

- **Das bedeutet aber lediglich, dass über und von Männern mehr dokumentiert wird (unsichtbare Frauen)**

Quellen : (1) Caroline Criado-Perez,“Unsichtbare Frauen , BTB-Verlag 2020; (2) Internet; (3) admin.ch; (4)Pascal Gygax, Psychoscope 6/2021; (5)Mascha Madörin Wochenzeitschrift WOZ 22, 2019;